

28.07.2011 - 09:47 Uhr

Internetentwicklung: Firmen treffen Forscher in Darmstadt

Darmstadt/Rostock/Graz (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

Täglich rufen wir Internetseiten auf, um Informationen zu erhalten. Zweidimensionale Inhalte wie Texte, Bilder und Videos dominieren noch. 3D findet sich jedoch immer häufiger im World Wide Web. Am 17. August zeigen Vertreter von Google, SAP und Volkswagen zusammen mit Fraunhofer, welches Potenzial dreidimensionale Internetanwendungen für Unternehmen haben und wie man diese realisieren kann.

3D-Filme, 3D-Fernseher, 3D-Zeitungen - plastische Darstellungen sind uns mittlerweile geläufig. Wir schätzen das Gefühl inmitten des Geschehens zu sein und uns Objekte von allen Seiten betrachten zu können. Im Internet geht diese Entwicklung zwar rasant voran, viele Unternehmen sind sich jedoch noch unsicher, ob und wie sie hier investieren sollen. "3D wird ein entscheidender Technologiebaustein im Internet sein", sagt Dr. Johannes Behr, 3D-Internetexperte und Abteilungsleiter am Fraunhofer IGD, der weltweit führenden Forschungseinrichtung für angewandtes Visual Computing. "Richtig eingesetzt bedeuten 3D-Anwendungen einen erheblichen Mehrwert für den Webauftritt eines Unternehmens."

Unter dem Titel "WWW goes 3D: Produkt(ion) in der Cloud" lädt das Fraunhofer IGD Interessierte zu einem Workshop nach Darmstadt. Thematisiert werden sowohl die Technologien und Anwendungen des dreidimensionalen Internets als auch deren Potenziale für Unternehmen. "Für Konstruktion, Architektur und Kulturerbe ergeben sich ganz neue Möglichkeiten", erklärt Behr. "Es ist uns wichtig, diese Möglichkeiten für Produktentwicklung und -präsentation aufzuzeigen und gleichzeitig Verbindungen zu Cloud-Technologien offenzulegen."

Als Vortragende und Gesprächspartner sind am 17. August international anerkannte Experten in Darmstadt versammelt. Mike West (Google), Dr. Knut Manske (SAP Research) und Jan-Hendrik Theilen (Volkswagen AG) versprechen interessante Einblicke in das Internet von morgen und seine wirtschaftliche Nutzung. Behr selbst stellt die von seinem Team entwickelte Softwareplattform X3DOM vor, mit der 3D-Internetanwendungen einfach und schnell realisiert werden können. Der Workshop bietet ausreichend Raum für den gegenseitigen Austausch.

Anmeldung unter: www.goes-3d.de

Weitere Informationen: www.x3dom.org

Kontakt:

konrad.baier@igd.fraunhofer.de

Tel.: +49 6151 155-146 oder -438

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100017223/100701461> abgerufen werden.